

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 9

Anhang: Beilage zu Nr. 9 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 9 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905.

Städtische Mädchenschule Bern.

Anmeldungen zum Eintritt in die **oberen Abteilungen** der Schule sind unter Beilegung eines Geburtsscheines, der letzten Schulzeugnisse und einer eigenhändig geschriebenen kurzen Darlegung des Bildungsganges bis den **20. März** nächstthin dem Direktor der Oberabteilung, Hrn. **Ed. Balsiger**, einzureichen.

Das **Lehrerinnenseminar** umfasst **drei Jahreskurse** und bereitet auf die staatliche Prüfung für Primarlehrerinnen vor.

Die **Handelsschule** bietet in **zwei bis drei Jahreskursen** die berufliche Vorbereitung auf kaufmännische Geschäftsführung, Buchhaltung, Korrespondenz und den Kontordienst.

Die **Fortbildungsklasse** nimmt Mädchen auf, welche ihre allgemeine, insbesondere die sprachliche und wissenschaftliche Bildung zu erweitern wünschen. Sie besteht aus einem **Jahreskurs** mit 16 obligatorischen Lehrstunden per Woche nebst Freifächern nach eigener Wahl.

Zum Eintritt sind erforderlich das zurückgelegte 15. Altersjahr und Sekundarschulbildung. Mädchen mit guter Primarschulbildung und genügenden Vorkenntnissen im Französischen können Berücksichtigung finden.

Die **Aufnahmsprüfung** findet **Donnerstag** und **Freitag**, den **6. und 7. April**, von morgens 8 Uhr an, im Schulhause **Monbijou** statt. Zu derselben haben die Ange meldeten ohne weitere Einladung sich einzufinden.

Das jährliche Schulgeld beträgt 60 Fr. Unbemittelten Schülerinnen werden Freiplätze event. Stipendien gewährt.

Auf Wunsch kann die Direktion auswärtigen Schül erinnen passende Kostorte anweisen. (O H 4559) 128

Bern, den 20. Februar 1905.

Die Kommission.

DR. WANDERS MALZEXTRAKTE

40 Jahre Erfolg.

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel 1.40
Mit glycerinphosphorsauren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems 2.—
Mit Pepsi und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche 1.50
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste und wohl schmeckendste Emulsion 2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen 1.70

Neu! Ovo-Maltine! Natürl. Kraftmahlung f. Nervöse, geistig u. körperl. Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. 1.75

Dr. Wanders Malzzucker und Malzbonbons rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich. 677

Auf Teilzahlung.

Herren-, Damen- und Zimmerwäsche.

Mechanische Lingeriefabrik, Postfach 12057, Zürich.

Nur gute Qualitäten und exakte Ausführung. — Reisende mit reichhaltigen Musterkollektionen überall sofort zu Diensten. Beste Referenzen. 183

Ausverkauf. Restauflage!

„Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz.“ Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizer. Schriftsteller mit biogr. und krit. Einleitungen, vier Bände Grossoktav (2522 Seiten), die ersten drei Bände bearbeitet von Dr. Rob. Weber, der vierte von Prof. Dr. J. Honegger, wird ausverkauft zum **enorm billigen Preise von nur 5 Fr.** (Früherer Ladenpreis 33 Fr.). Goldgepresste Leinwanddrücke für alle 4 Bände zusammen Fr. 1.20. Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Schulbibliotheken, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaftem Preise angeboten. Man bestelle gef. bei

B. Vogel, Kasino in **Zollikon** bei Zürich.

Nur noch kurze Zeit.

Kleine Mitteilungen.

Schulbauten. Luzern, neues Schulgebäude im NW. der Stadt. Kredit 623,000 Fr. (Beschluss des Gr. Stadtrates). Provisorische Einrichtung von 6 Lehrzimmern im Bürger spital (Kosten 5000 Fr.)

— Dr. Saitschicks (Polytechnikum) frühere Schüler überreichten ihm zur Ehrung seiner zehnjährigen Lehrtätigkeit einen Chronometer.

Ein Bazar in Wald ergab für das Kinder-Erholungsheim in Adetswil (Zürcher Oberland) 12,000 Fr.

— St. Gallen (Stadt) verschiebt den Beginn des **Arbeitsschulunterrichts** für Mädchen auf das 3. Schuljahr und lässt den Unterschied zwischen Haupt- und Hülfslehrerinnen der Arbeitsschule fallen.

— Das st. gallische **Kadettenkorps** kostete letztes Jahr Fr. 4111.78 d. i. Fr. 10.90 auf den Schüler. $\frac{4}{5}$ der Kosten trägt der Staat.

— Der Kanton Neuenburg verausgabte 1904 für Schulmaterialien Fr. 85,654.05 d. i. Fr. 3.90 auf den Schüler. $\frac{4}{5}$ der Kosten trägt der Staat.

— Der Erziehungsrat St. Gallen veranstaltet dieses Jahr für **Arbeitslehrerinnen** einen I. Kurs (18. Sept. bis 28. Okt.), die das Patent für Fortbildungsschulen und einen II. Kurs von 20 Wochen (vom 6. Nov. an) zur Erwerbung des kantonalen Patentes. Anmeldung an die Vorsteherin der Frauenarbeitsschule St. Gallen.

— Die **luzernische Lehrer kasse**, die letztes Jahr von einem ältern Herrn 10,000 Fr. erhielt, hatte Ende 1904 einen Bestand von 170,000 Fr.

— In Schottikon spielte ein Sekundarschüler mit einer **Pistole** und erschoss seine elfjährige Schwester aus Un vorsichtigkeit.

— „Gesundheitsregeln für die Schuljugend“ hat die Vereinigung f. Schulgesundheits pflege des Berliner Lehrer Vereins in knapper Form zusammengestellt zu einem Heftchen, das zu 25 Cts. bei W. Möller, Berlin, Prinzen strasse 95 (Möllers Biblioth. f. Gesundheitspflege, Nr. 29, 28 S.) gedruckt ist und in immer neuen Auflagen erscheint.

Offene Schulstelle.

Oberuzwil-Henau, Sekundarschule. Infolge Ab lauf der Amtsdauer des bisherigen Inhabers der Stelle: Eine Lehrstelle für die Hauptfächer Deutsch, Französisch, Englisch und Geschichte (eventuelle Abänderungen behält sich der Schulrat vor). Pflichtige Anzahl der wöchentlichen Lehrstunden bis zu 33. Bewerber müssen im Besitz eines Maturitätszeugnisses und eines Lehrpatents für Sekundarschulen sein.

Gehalt: 2800 bis 3000 Fr. nebst vollem Beitrag an die Lehrerpensionskasse.

Anmeldung bis 31. März l. J. beim Präsidium des Sekundarschulrates, Herrn Ed. Bollhalder in Niederuzwil. St. Gallen, den 21. Februar 1905.

123

Die Erziehungskanzlei.

Sekundarlehrer

mit vieljähriger Praxis, literarisch tätig, **sucht** Wieder anstellung an **öffentlicher Schule** oder **Privatinstitut**. Beste Referenzen. Offertern sub Z. U. 1795 an die Annonce-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich** erbeten.

— Z 1542 e —

Neu!! Tintenextrakt Neu!!

Mit einer Portion meines Tintenextraktes (Fr. 2.45 per Nachn.) werden in 5 Minuten 10—13 Liter einer vorzüglichen, tief schwarzen, rasch trocknenden Tinte hergestellt. Nicht zu verwechseln mit den sogen. Tintenpulvern. Spezialofferte bei grösseren Quantitäten.

C. Fröhlich, Eug. Aspers Nachfolger, Bülach.

(H 829 Z)

Gegen bequeme Teilzahlungen

oder gegen bar liefern wir zu Exportpreisen: Abteilung I: **Schiesswaffen** aller Art, **Flobertgewehre** und **Pistolen**, **Luftbüchsen**, Abteilung II: **Handharmonikas**, **Polyphons**, **Gramophons**, **Akkordzithern usw.** Prachtataloge franko gegen franko. 92 Export- und Versandhaus, Gerechtigkeitsgasse 8 s, Zürich.

Die schwarze autographische Platte

übertrifft alle hektographischen Vervielfältigungsapparate, so wohl an Leistungsfähigkeit, wie auch durch Billigkeit im Gebrauche. Kein Auswaschen, sehr dünflüssige Spezialtinte.

Ferner empfehle Hektographenmasse und Hektographentinte zu billigsten Preisen.

Für die Herren Lehrer grossen Rabatt.

Man verlange Prospekte von

698

B. Kläusli-Wilhelm, Zürich IV (Schaffhauserstr. 24.)

P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Zürich IV

66

Physikalische Instrumente u. Apparate

für den Unterricht in Volksschulen und höheren Unterrichtsanstalten.

Katalog B, 1903.

Neue Veranschaulichungsmittel

für den Unterricht nach

T. Wartenweiler, Verzeichnis W, 1905.

— Katalog und Verzeichnis gratis und franko. —

On demande pour un institut de jeunes gens, près Lausanne, un 147

Professeur expérimenté interne, pour enseigner les mathématiques et les branches commerciales.

Adresser offres, copie de diplômes ou certificats et photographie, sous chiffres U 10751 L à l'agence de publicité **Haasenstein et Vogler, Lausanne.**

Zum Unterricht in der Schweizer-geschichte sei bestens empfohlen:

Geschichte der Schweiz für Mittelschulen.

Von Dr. Rudolf Luginbühl, Dozent für Geschichte an der Universität Basel.

Mit einer farbigen Wappentafel nach den endgültig festgesetzten, im Landesmuseum in Zürich aufbewahrten Wappen.

178 Seiten in solide Leinwand gebunden.

Preis Fr. 2.25. —

Das klar und anregend geschriebene und hübsch ausgestattete Buch ist u. a. im Gebrauch in den Sekundarschulen Basel-Stadt, Baselland, Appenzell a. Rh., Schaffhausen und Glarus.

Sowie vom gleichen Verfasser:

Weltgeschichte für Sekundar-, Bezirks- und Realschulen

in methodischer Anordnung.

3. Auflage.

221 Seiten mit 25 Illustrationen und 6 Karten.

Preis 3 Fr.

Wird u. a. in den Sekundarschulen von Basel-Stadt u. -Land, Aargau, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen und Glarus gebraucht.

Exemplare beider Werke stehen auf Wunsch zur Ansicht zur Verfügung. 888

Helbing & Lichtenhahn, Verlagsbuchhandlung, Basel.

Dr. Scarpatetti's
Elchinda'
vorzüglichstes
Stärkungsmittel
bei
Nervenschwäche, Neuralgic,
allgemeine Schwäche
für Rekonvaleszenten,
Erwachsene u. Kinder.
In Flac. à Fr. 2.50 in den Apotheken oder direkt von 148
Hausmanns
Hecht-Apotheke
St. Gallen.



Gewerbetreibende jeder Art, Beamtete, Vereine, welche bis jetzt die Anschaffung einer Kopierpresse unterlassen, weil solche viel zu teuer, zu schwerfällig und raumerforderlich waren, bestellen nun **sofort** die neue, gesetzlich geschützte

Hand-Kopierpresse

= „Fix“, =

welche äusserst solid, einfach zu handhaben und zudem sehr billig ist. 157

Preis **nur Fr. 7.50.** (Mit Kopierbuch, Lösch- und Öblättern Fr. 9.50.)

Wiederverkäufer allerorts gesucht.

Generalvertrieb für die Schweiz: **Jakob Kessler, Bühler** bei St. Gallen.

Agentur und Dépôt 135
der Schweizerischen Turnergerätefabrik

Vollständige Ausrüstungen von

Turnhallen und Turnplätzen

nach den

neuesten

Systemen

Hch. Däffler, Turnlehrer, Aarau
Lieferung zweckmässiger u. solider Turnergeräte für Schulen, Vereine u. Private. Zimmerturnapparate als: verstellbare Schaukelrecke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen, und insbesondere die an der Landesausstellung prämierten Gummistränge (Syst. Trachsler), ausgiebigster und allseitigster Turnapparat für rationelle Zimmerturngymnastik beider Geschlechter.

In meinem Verlage ist soeben erschienen und von **jeder** Buchhandlung, sowie direkt von mir zu beziehen:

Materialien

für den

Unterricht in der gewerblichen Buchführung.

Für die Hand der Schüler zusammengestellt

von

Conrad Schmid,

Lehrer an der Sekundarschule und gewerblichen Fortbildungsschule in Chur.

90 Seiten 8°.

Preis: Kartonirt 90 Cts.

Über den Zweck dieses Büchleins äussert sich der Verfasser folgendermassen:

„Jeder Lehrer der Buchführung an gewerblichen Fortbildungsschulen, der seine Schüler möglichst selbständig will arbeiten lassen, hat erfahren, wie sehr der Umstand, dass die Mehrzahl hinsichtlich der Preise von Maschinen, Werkzeugen, die sie täglich vor sich sehen und brauchen, Rohmaterialien usw. vollständige Unkenntnis an den Tag legen, den Unterricht erschwert.“

Dem Bestreben, diesem Übelstande einigermassen abzuholen, verdankt das vorliegende Büchlein seine Entstehung. Es ist also unmittelbar aus der Praxis herausgewachsen und will diese erleichtern. Völlig sind es freilich erst etwas über 20 Berufs-Arten, die berücksichtigt wurden, aber immerhin die, welche in so ziemlich allen Fortbildungsschulen am zahlreichsten und häufigsten vertreten sind. Sodann sind manche darunter, die leicht auch für andere Gewerbe Material liefern dürfen, so z. B. die Schreinerei für den Glaser, Zimmermann, die Schuhmacherrei für den Gerber, die Flaschnerei für den Kupferschmid usw.“

Von

Theodor Wiget

Die formalen Stufen des Unterrichts

Eine Einführung in die Schriften Zillers

ist soeben die **achte** Auflage erschienen, 117 Seiten gr. 8°, Preis brosch. Fr. 2.20, geb. Fr. 2.80.

* * *

Beide Schriften werden zur Anschaffung höflich empfohlen von **Jul. Rich, Verlagsbuchhandlung, Chur.**

Stelle gesucht.

Eine Tochter, die die Frauenarbeitsschule St. Gallen besucht hat und das Arbeitslehrerinnenpatent besitzt, sucht passende Stelle. Auskunft ertheilt (O F 504) 159

Kessler, Schulinspektor, Müllheim.

Theater-Bühnen,

Vereinsfahnen,

effektvoll und solid liefert in kürzester Zeit (O F 164) 56

Fr. Soom, Maler, Burgdorf.

Zu verkaufen:

Schönes ungebrauchtes Relief des Kantons St. Gallen. Sich zu wenden an Dr. A. Hüppi, z. Z. Metzgerei Hüppi, Oberuzwil (St. Gallen). 153

Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen. 740

Varlike Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrechnen pr. Blatt 1/4 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt 1 1/4 Rp. Probesendung (80 Blätter) à 60 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) par Blatt 1 1/4 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Literatur

über den

Simplon:

Europäische Wanderbilder Nr. 94/95:

Brig

und der Simplon

von F. O. Wolf.

Mit 16 Illustrationen und einer Karte. 1 Fr.

Volksatlas der Schweiz, Blatt 22:

Sierre-Brig

1 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Restaurant Franziskaner

Niederdorf 1, vis-à-vis vom Naphtaly.

Mittag- und Nachessen à 1 Fr.

je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse

Mittagessen à Fr. 1.50

3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert.

Echtes Pilsener- und Münchenerbier.

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: **A. Ribi-Widmer.**